

NIEDERSCHRIFT

3. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hagen

Sitzungstermin: Donnerstag, 20.03.2014
Sitzung-Nr.: 05/2014/030
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 20:46 Uhr
Ort, Raum: Dorfhaus, Hitzhusener Str. 20 a, 24576 Hagen

Anwesende

Vorsitz

Herr Holger Klose- Hagen - KVV Bürgermeister /
Amtsvorsteher

Mitglieder

Herr Kay Holm- Hagen - KVV
Frau Gabriele Ostermann- Hagen - KVV
Herr Sven Gosau- Hagen - KVV
Herr Dirk Neumann- Hagen - KVV

Verwaltung

Herr Walther Hadel- Protokollführer

Abwesende

Mitglieder

Herr Jörn Zierau- Hagen - KVV fehlt entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Bericht Ergebnisprotokoll (öffentlicher Teil)
3. Einwohnerfragestunde
4. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 12.12.2013
5. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschüsse
6. Bildung eines Wahlvorstandes und Festlegung des Wahllokals für die Europawahl am 25. Mai 2014
7. Erlass einer neuen Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung und Ausschüsse
8. Rückübertragung der gemeindlichen pflichtigen Selbstverwaltungsaufgabe nach dem Schleswig-Holsteinischen Bestattungsgesetz auf die amtsangehörigen Gemeinden
9. Aufstellung Spendeneingänge 2013
10. Bestätigung der Wahl des stellvertretenden Wehrführers
11. Über- und außerplanmäßige Ausgaben - Stand 31.12.2013
12. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014
13. Genehmigung einer Auftragsvergabe zur Heizungsanlagenerneuerung im Dorfhaus
14. Verschiedenes

Protokoll:

Der Vorsitzende stellt bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass

- zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde,
- die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Gegen diese Feststellungen erheben sich keine Einwendungen.

Öffentlicher Teil:

zu 1 Anträge zur Tagesordnung

Herr Bürgermeister Klose stellt den Antrag, die Tagesordnung um die Angelegenheit "Genehmigung einer Auftragsvergabe zur Heizungsanlagenerneuerung im Dorfhaus" zu erweitern und unter Tagesordnungspunkt 13 zu behandeln.

Der bisherige TOP 13 "Verschiedenes" wird nunmehr TOP 14.

Ergänzend weist Herr Bürgermeister Klose darauf hin, dass der Tagesordnungspunkt 10 wie folgt geändert wird: "Bestätigung der Wahl des stellvertretenden Wehrführers". Die Ernennung und Vereidung wird am 23.03.2014 separat erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

dafür	5
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 2 Bericht Ergebnisprotokoll (öffentlicher Teil)

Die Ergebnisprotokoll-Nr.: 2011/1513 - Bocciabahn - ist dahingehend erledigt, dass der seinerzeitige Sponsor seine finanzielle Zusage zurückgezogen hat.

Damit verbleiben als noch unerledigt folgende Ergebnisprotokoll-Nr.:

2012/16/09 a) - Sanierung "Meinhoop, Spitzkamp" und

2012/17/06 - Auftragsvergabe Meinhoop

Ergebnisprotokoll (öffentlicher Teil)

Nr.	Stichwort	zu erledigen durch	zu erledigen bis	Rückmeldung an	Anmerkungen
2011/15/13	Bocciabahn	PuMA	nächste GV	GV	erledigt
2012/16/09a)	Sanierung „Meinhoop, Spitzkamp“	PuMA	15.07.2012	GV	
2012/17/06	Auftragsvergabe Meinhoop	FB I	31.08.2012	Bgm.	
2014/03/05	Hydrantenschild Dorfstr.	Amt	nächste GV	Bgm.	

zu 3 Einwohnerfragestunde

Hans-Dieter Fischer erkundigt sich, ob noch weitere Arbeiten am Ehrenmal stattfinden werden. Hierauf entgegnet Herr Gosau, dass es sich hier noch nicht um den Endzustand handelt.

Herr Kai Hauschildt teilt mit, dass die Beleuchtung im Bekanntmachungskasten schon seit geraumer Zeit nicht mehr funktioniert.

Herr Dieter Hinkelthein fragt nach, ob die Polizeistation Bad Bramstedt bereit ist, eine Geschwindigkeitsmessung innerhalb des Dorfes durchzuführen. Bürgermeister Klose hat diese Anfrage an die Polizeistation Bad Bramstedt weitergegeben mit dem Ergebnis, dass aufgrund der Personalengpässe hierfür zur Zeit keine Kapazitäten frei sind.

zu 4 Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 12.12.2013

Die Sitzungsniederschrift vom 12.12.2013 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

dafür	5
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 5 Bericht des Bürgermeisters und der Ausschüsse

Herr Bürgermeister Klose berichtet u. a.

- dass sich die Einwohnerzahl mit Stichtag 31.12.2012 von 470 zum Stichtag 30.09.2013 auf 450 verringert hat
- dass weiterhin konstant 600 Entleihungen jährlich bei der mobilen Fahrbücherei zu verzeichnen sind
- dass die Überwachungswerte der Klärteiche in Ordnung sind
- dass der SWN-Net Vertrag dahingehend verändert wurde, dass die Kombination Telefon und Internet zukünftig zur Verfügung steht
- dass die Anschaffung eines Laptops und eines Druckers für die Kindertagesstätte "Bärenstark" jetzt erfolgen kann
- über den Zwischenstand zur Kanalsanierung: Das Ing.-Büro Wasser- und Verkehrskontor aus Neumünster hat Sanierungskosten von rd. 1,9 Mio. vorgelegt. Aus den Erfahrungen mit der Gemeinde Armstedt wurde das Ing.-Büro Schmidt & Partner mit der Überprüfung der Sanierungskosten beauftragt. Im Ergebnis bleibt festzuhalten, dass beide Büros zu dem Ergebnis kommen, dass ca. 85 % der Kanalisation erneuert werden muss. In der Zwischenzeit hat der Wege-Zweckverband mitgeteilt, dass er auch Interesse hat, das bestehende Kanalisationsnetz zu übernehmen. Der Wege-Zweckverband schätzt die Sanierungskosten auf 1,5 - 1,6 Mio. €. Abschließend weist er darauf hin, dass nach Vorliegen des schriftlichen Berichts des Büros Schmidt & Partner die Ausschüsse und die Gemeindevertretung eine Entscheidung vorbereiten können, wie und mit wem die Sanierung der Kanalisationsanlage gelingen kann.

Frau Ostermann als Vorsitzende des Finanzausschusses teilt mit, dass keine Sitzung

stattgefunden hat.

Herr Holm berichtet für den Ausschuss für kulturelle Angelegenheiten, der zuletzt am 20.02.2014 eine Sitzung durchgeführt hat. Hierbei wurden u. a. folgende Themenbereiche behandelt:

- WLAN im Dorfhaus
- evtl. Aktualisierung der Benutzungsordnung für das Dorfhaus sowie
- die Aufräumungsaktion im Dorfhaus.

Herr Gosau berichtet für den Planungs- und Maßnahmenausschuss und weist darauf hin, dass seit dem 03.01.2014 folgende Maßnahmen u. a. begonnen worden sind:

- Aus- / Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern im Bereich des Dorfhauses, Sportplatzes und in der Dorfstraße und dass
- Knicks in der Steinburger Straße und im Meindiek zurückgeschnitten worden sind.

Er macht darauf aufmerksam, dass das Hydrantenschild in der Nähe des Ehrendenkmals / Dorfstraße nicht mehr vorhanden ist und neu bestellt werden muss.

Ergebnisprotokoll-Nr.: 2014/03/05

zu 6 Bildung eines Wahlvorstandes und Festlegung des Wahllokals für die Europawahl am 25. Mai 2014

Beschluss:

Zur Berufung in den Wahlvorstand anlässlich der Europawahl am 25. Mai 2014 werden vorgeschlagen:

- | | |
|---------------------------------|-------------------|
| 1. Als Wahlvorsteherin: | Brigitte Fürböter |
| 2. Als stellv. Wahlvorsteherin: | Karin Hilgenfeld |
| 3. Als Schriftführer: | Dirk Tiede |
| 4. Als stellv. Schriftführerin: | Antje Lamaack |
| 5. Als Beisitzer | Karsten Scheffler |
| 6. Als Beisitzer | Christian Wolf |
| | |
| 1. Ersatzperson: | Rolf Schmidt |
| 2. Ersatzperson: | Nina Springmann |
| 3. Ersatzperson: | Rene Tannert |
| 4. Ersatzperson: | Jörn-Karsten Fock |
| 5. Ersatzperson: | Christian Ullmann |
| 6. Ersatzperson: | Freya Greiner |

Zum Wahllokal für die Europawahl wird das Dorfhaus bestimmt.

Abstimmungsergebnis:

dafür	5
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 7 Erlass einer neuen Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung und

Ausschüsse

Beschluss:

Die Gemeindevertretung erhebt die im Entwurf vorgelegte neue Geschäftsordnung mit folgenden Änderungen mit sofortiger Wirkung zum Beschluss:

Im § 6 (Sitzungsablauf) werden die Ziffern 9 (Mitteilungen, Anfragen) und 10 (Einwohnerfragestunde) gestrichen.

Gleichzeitig tritt die bisherige Geschäftsordnung vom 17.09.1991 außer Kraft.

Abstimmungsergebnis:

dafür	5
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 8 Rückübertragung der gemeindlichen pflichtigen Selbstverwaltungsaufgabe nach dem Schleswig-Holsteinischen Bestattungsgesetz auf die amtsangehörigen Gemeinden

Beschluss:

Die bisher in der Trägerschaft des Amtes durchgeführte Wahrnehmung der gemeindlichen pflichtigen Selbstverwaltungsaufgaben nach dem Bestattungsgesetz des Landes Schleswig-Holstein, wird in die Trägerschaft der Gemeinde zurückgegeben. Die Rückgabe soll mit Wirkung zum 01.06.2014 erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

dafür	5
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 9 Aufstellung Spendeneingänge 2013

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Annahme von Spenden etc. gemäß anliegender Aufstellung für das Kalenderjahr 2013 zu.

Abstimmungsergebnis:

dafür	5
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 10 Bestätigung der Wahl des stellvertretenden Wehrführers

Beschluss:

Die Gemeindevertretung bestätigt die am 10.01.2014 während der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hagen durchgeführte Wahl des Herrn Michael Rissmann zum stellvertretenden Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Hagen mit Wirkung vom 07.06.2014 für die Dauer von 6 Jahren.

Die Ernennung von Herrn Michael Rissmann zum stellvertretenden Wehrführer und die Niederschrift über die Vereidigung wird am 23.03.2014 erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

dafür	5
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 11 Über- und außerplanmäßige Ausgaben - Stand 31.12.2013

Beschluss:

Die Gemeindevertretung genehmigt gem. § 82 GO die über- und außerplanmäßigen Ausgaben - Stand 31.12.2013 - laut anliegender Aufstellung.

Abstimmungsergebnis:

dafür	5
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 12 Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014

Protokollführer Haderl gibt die Eckpunkte für den ersten doppischen Haushaltes bekannt.

Beschluss:

Daraufhin beschließt die Gemeindevertretung die vorgelegte Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014.

Abstimmungsergebnis:

dafür	5
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 13 Genehmigung einer Auftragsvergabe zur Heizungsanlagenerneuerung im Dorfhaus

Bürgermeister Klose weist darauf hin, dass durch immer wiederkehrende Wasserverluste der Heizungsanlage im Dorfhaus mehrere Reparaturen im zurückliegenden Jahr durchgeführt worden sind. Der Fehler konnte nicht abschließend gefunden werden. Am Freitag, den 07.03.2014, wurde an der Therme ein so großer Schaden festgestellt, dass unverzüglich eine neue Heizungsanlage eingebaut werden musste. Nach Vorlage des Angebotes der Firma Gersonde wurde die neue Heizungsanlage am 11.03.2014 verbaut.

Die Gemeindevertretung genehmigt die Heizungsanlagenerneuerung im Dorfhaus durch die Firma Gersonde, Hitzhusen, zu einem Rechnungsbetrag von 6.369,- €.

Abstimmungsergebnis:

dafür	5
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 14 Verschiedenes

Herr Holm erkundigt sich, warum die Sitzungsunterlagen noch in Papierform versandt werden, obwohl die Gemeindevertretung mit Tablets ausgestattet ist. Protokollführer

Hadeler weist darauf hin, dass bis Mitte des Jahres die Sitzungsunterlagen noch in Papierform als auch über das Tablett zur Verfügung gestellt werden. Im Anschluss soll dann auf die Papierform verzichtet werden.

- Protokollführer/in –